



# Motocross in Dreetz

150. ADAC MX Masters Rennen mit Weltmeister Jeffrey Herlings

**DREETZ.** Am dritten Juniwochenende (13.– 15. Juni) verwandelt sich Dreetz erneut in einen Hotspot des Motocross-Sports: Zum fünften Mal in Folge ist der MC Dreetz stolzer Ausrichter der ADAC MX Masters Serie – Europas größter Motocross-Rennserie. Mit dem dritten Lauf der Saison 2025 steht ein besonderes Jubiläum an: Das 150. Rennen in der Geschichte der ADAC MX Masters.

Das verlangt nach einem Highlight – und das lässt nicht lange auf sich warten: Motocross-Star Jeffrey Herlings (KTM Red Bull Werksfahrer) hat sich

angekündigt. Der fünffache Weltmeister aus den Niederlanden – bekannt als „The Bullet“ – wird in Dreetz an den Start gehen. Kein Fahrer in der Geschichte des Motocross-Sports hat mehr WM-Rennen gewonnen als Herlings. Und ausgerechnet im berühmten, tiefen Sand von Dreetz – einem Terrain, das wie gemacht ist für den Sand-Spezialisten – greift er ins Rennen. Fans dürfen sich auf ein hautnahes Motorsport-Erlebnis freuen – inklusive der Möglichkeit, im frei zugänglichen Fahrerlager ein Autogramm zu ergattern.

Doch Herlings ist nicht der einzige Topfahrer am Start: Auch Max Nagl, der amtierende ADAC MX Masters Champion, wird in Dreetz um weitere Meisterschaftspunkte kämpfen. Nagl, einer der erfolgreichsten deutschen Motocrosser der letzten Jahrzehnte, fährt 2025 erstmals mit Triumph, einer neuen Marke im Motocross-Sport. Nach zwei packenden Aufeinandertreffen führt Nagl die Meisterschaft an – und möchte in Dreetz seine Führung weiter ausbauen.

Insgesamt gehen in vier verschiedenen Klassen (85ccm, 125ccm, 250ccm und 450ccm) Fahrer aus über 25 Ländern an den Start, die den Weg ins Brandenburgische Dreetz finden. Im Rennkalender gilt die Strecke des MC Dreetz als die anspruchsvollste der Saison und wird mit der bekannten Rennstrecke in Lommel (Belgien) verglichen. Seit Monaten laufen

die Vorbereitungen auf dem Gelände des MC Dreetz. Mit viel Einsatz wurde die Strecke für das große Wochenende optimal vorbereitet – aber auch für die Fans wurde kräftig investiert: Die Tribünen wurden erweitert, um noch mehr Zuschauern beste Sicht auf das Renngeschehen zu bieten. Zudem wurden weitere Infrastrukturmaßnahmen umgesetzt. Eine weitere neue Änderung in der ADAC MX Masters Serie ist, dass der Start auf Gittern erfolgt. Wie auch bei der Motocross Weltmeisterschaft starten die Fahrer auf Gitter, um die Chancengleichheit aller Fahrer zu gewährleisten.

**Eintrittskarten gibt es online im Vorverkauf zum Sonderpreis unter: [www.mc-dreetz.de](http://www.mc-dreetz.de) Natürlich sind auch Tageskassen vor Ort geöffnet.**

## Programm-Infos

- Freitag, 13. Juni: Anreise der Teams und Öffnung des Fahrerlagers. Festzeltbetrieb ab 18 Uhr.
- Samstag, 14. Juni: Trainingsläufe und erste Rennen ab 9 Uhr. Festbetrieb ab 18 Uhr.
- Sonntag, 15. Juni: Hauptrennen in allen Klassen ab 9 Uhr. Siegerehrung am Nachmittag.



Motocross-Fans dürfen sich auf die ADAC MX Masters MC in Dreetz freuen. Die Strecke gilt als die anspruchsvollste der Saison. Fotos: Privat/MC Dreetz



# 5200 Kilometer vom Bosphorus zum Nordkap

Der Autor Ronald Prokein berichtet in der Stadtbibliothek über seinen „Europalauf“

**KYRITZ.** Ein außergewöhnliches Abenteuer erwartet Besucher der Stadtbibliothek Kyritz am kommenden Donnerstag, dem 12. Juni, um 18.30 Uhr: Der Extremläufer, Autor und Abenteuerer Ronald Prokein präsentiert in einem Multimedia-Vortrag seine unglaubliche Reise quer durch Europa – 5200 Kilometer zu Fuß, vom Bosphorus in Istanbul bis zum Nordkap in Norwegen.

Drei Monate lang lief Prokein als erster Lauf-Amateur diese extreme Strecke – begleitet von seinem treuen Schäferhund sowie einem Fotografen und Kameramann im Wartburg, der das einmalige Erlebnis dokumentierte. Mit eindrucksvollen Bildern, Videos und persönlichen Erzählungen nimmt Prokein sein Publikum mit auf eine Tour durch zehn Länder: Türkei, Bulgarien, Serbien, Ungarn, Österreich, Tschechien, Deutschland, Dänemark, Schweden und Norwegen. Ob auf einsamen Pfaden durch die wilden Höhen des



Drei Monate lang lief Ronald Prokein quer durch Europa.

Balkans oder durch die endlosen Weiten Lapplands – täglich legte Prokein 60 bis 80 Kilometer zurück. Er begegnete Menschen unterschiedlichster Kulturen und Lebenswelten, von Donaufischern über Zigeuner bis hin zu skandinavischen Ureinwohnern. Der Vortrag ist eine Mischung aus

sportlicher Grenzerfahrung, kultureller Entdeckungsreise und emotionaler Selbsterfahrung. *gd*

**Eintritt 8 Euro. Karten sind ab sofort in der Bibliothek erhältlich. Voranmeldungen möglich: Tel. 033971 85278 oder Mail an [bibliothek@kyritz.de](mailto:bibliothek@kyritz.de)**

**Ein sportliches Grenzerlebnis: Zu Fuß legt Ronald Prokein die Strecke vom Bosphorus bis zum Nordkap zurück.** Fotos: Privat/Stadtbibliothek Kyritz



# Der frühe Adler fängt den Wurm.



**Die 5in5 Newsletter für Brandenburg**

Das tägliche Newsupdate für Ihre Region im Posteingang. **5 Themen in 5 Minuten.**

**Jetzt kostenlos anmelden.**

